

In eigener Sache = Les nouvelles internes

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Die Privatschule = L'école privée = La scuola privata**

Band (Jahr): - **(1997)**

Heft 3

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Liebe Verbandsmitglieder
Sehr geehrte Damen und Herren



Nicole Worthington
Mitarbeiterin der
Beratungs- und
Vermittlungsstelle
des VSP

Am 31. Mai 1997 hat die VSP-Generalversammlung in Twann beschlossen, die per Ende Juni 1997 durch den Rücktritt von Frau Erika Duc frei gewordene Stelle beim Service Scolaire neu zu besetzen und diese Beratungs- und Vermittlungsstelle unter der Leitung des VSP in Bern weiterzuführen. Der Service Scolaire wurde in die Infrastruktur des Verbandssekretariates – allerdings unter Beibehaltung der Adresse in Genf – integriert. Über die Modalitäten und die Arbeitsweise des «neuen» Service Scolaire wird definitiv an der GV 1998 zu entscheiden sein. Nach wie vor beabsichtigen wir mit dieser Dienstleistung für die Verbandsschulen gezielt Werbung zu machen sowie eine rasche und kompetente Beratung bei der Suche und Wahl einer Ausbildung an einer VSP-Schule anzubieten. Die Beratungstätigkeit ist für Anfragende kostenlos. Zur Finanzierung der Werbung und Beratungstätigkeit wird von den vermittelten Schulen weiterhin eine Kommission, jedoch zu einem reduzierten Ansatz von 8% des jeweiligen Schulgeldes (maximal eines Jahresschulgeldes), verlangt.

Diese neue Verbandsaufgabe erforderte natürlich auch eine entsprechende personelle Verstärkung. In diesem Zusammenhang freue ich mich, Ihnen Frau Nicole Worthington als neue Mitarbeiterin der Be-

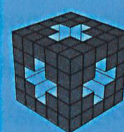
ratungs- und Vermittlungsstelle des VSP vorstellen zu dürfen.

Frau Nicole Worthington wurde 1970 in Santa Monica, U.S.A., geboren und kam, nach Abschluss der Primar- und Sekundarschule in Paris und Brüssel, 1986 in die Schweiz, wo sie im Jahre 1990 das Gymnasium mit der Matura, Typus E, erfolgreich abgeschlossen hatte. Danach absolvierte sie 1995 eine zweijährige kaufmännische Ausbildung an einer Privatschule in Bern und erlangte 1997 den Eidgenössischen Fähigkeitsausweis als kaufmännische Angestellte.

Frau N. Worthington erhielt nicht nur durch ihre internationale Ausbildung einen persönlichen Bezug zum Privatschulwesen, sondern auch durch das einjährige Praktikum im VSP-Sekretariat in Bern. Frau N. Worthington kennt die Strukturen und Aufgaben unseres Verbandes bereits sehr gut und eignet sich durch ihre Sprachkompetenz bestens für die Arbeit in der Beratungs- und Vermittlungsstelle des VSP.

Wir hoffen gegenseitig auf eine erfolgreiche und interessante Zusammenarbeit beim Aufbau dieser «neuen» Stelle und wünschen Frau N. Worthington dazu alles Gute.

Markus Fischer



SCHWEIZER PRIVATSCHULEN sind

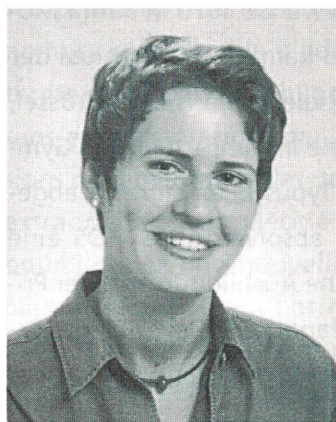
- persönlich,
- innovativ,
- und auf Ihr Bildungsziel ausgerichtet.

Unsere offizielle Beratungs- und Vermittlungsstelle für Privatschulen hilft Ihnen gerne und kostenlos die für Ihr Bildungsbedürfnis geeignete Schweizer Privatschule zu finden.

Beratungs- und Vermittlungsstelle
des Verbandes
Schweizerischer Privatschulen (VSP)
Postfach 1488
1211 Genf 1
Tel.: 0848 88 41 51
Fax: 031/328 40 45
E-Mail: info@swiss-schools.ch
Internet: <http://www.swiss-schools.ch>

IHRE ZUKUNFT INTERESSIERT UNS!

Mesdames, Messieurs,
Chers membres de la fédération,



Nicole Worthington
Collaboratrice du
Service Scolaire
de la FSEP

Le 31 mai 1997 l'Assemblée Générale à Douanne a décidé de reprendre le Service Scolaire de Genève à la suite de la démission de Mme Erika Duc, et d'assurer la continuation de ce service de conseil et de médiation sous la direction de la FSEP à Berne. Le Service Scolaire a de suite été intégré dans l'infrastructure du secrétariat de la fédération, en maintenant toutefois l'adresse postale de Genève. L'AG 1998 décidera définitivement des modalités générales et du cadre dans lequel ce travail sera poursuivi. Comme par le passé, le Service donnera toutes les informations scolaires et recommandera les écoles de manière efficace et compétente à toute personne à la recherche d'une possibilité de formation au sein des écoles de la FSEP. Il a déjà entrepris et développera les actions publicitaires et de promotion de nos écoles. Le financement de cette prestation, qui est gratuite pour les intéressés, s'effectue comme auparavant par le paiement d'une finance de placement – toutefois au tarif réduit 8% de frais scolaires (maximum une année scolaire) – à verser par les écoles ayant bénéficié de nos recommandations.

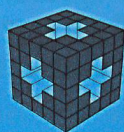
Pour assumer cette nouvelle tâche, la FSEP a dû faire appel à du personnel supplémentaire. Dans ce contexte, je me réjouis de vous présenter Mme Nicole Worthington, la nouvelle collaboratrice du Service Scolaire de la FSEP.

Mme N. Worthington est née en 1970 à Santa Monica, U.S.A. Après avoir complété son cycle primaire à Paris et le secondaire à Bruxelles, elle revint en Suisse en 1996 où elle obtint sa maturité, type E, en 1990. En 1995, elle entama sa formation commerciale pour obtenir en 1997 son certificat fédéral de capacité comme employée de commerce.

Par le passé, Mme N. Worthington a pu nouer des liens très personnels avec le système scolaire privé, non seulement par sa scolarité internationale, mais aussi au cours de son année pratique dans le secrétariat de la FSEP. Mme N. Worthington connaît déjà bien les structures de notre fédération et dispose d'autre part d'une parfaite flexibilité linguistique, ce qui fait d'elle une candidate idéale pour ce poste.

Nous sommes convaincus d'offrir une collaboration fructueuse à l'occasion de la mise en place de ce «nouveau service». Dans ce sens, nous tenons à exprimer à Mme Worthington nos meilleurs vœux pour son activité future tout en lui souhaitant beaucoup de plaisir dans ce nouveau travail.

Markus Fischer



LES ECOLES PRIVÉES SUISSES sont

- individuelles,
- innovatrices,
- et orientées vers votre but de formation.

Intéressé(e)? Notre service officiel de conseil et d'information se tient gratuitement à votre disposition pour vous aider dans votre recherche d'une école conforme à vos désirs de formation.

Service Scolaire
de la Fédération Suisses des Ecoles
privées (FSEP)
Case postale 1488
1211 Genève 1
Tél.: 0848 88 41 51
Fax: 031/328 40 45
E-Mail: info@swiss-schools.ch
Internet: <http://www.swiss-schools.ch>

FAISONS LE BON CHOIX ENSEMBLE